

RADELN OHNE ALTER

“Besondere Momente entlang des Rheins“



Bericht zur Bodensee-Bonn-Tour 2019

24.08 – 21.09.2019

Inhaltsverzeichnis

Vom Bodensee nach Bonn – Die Route.....	2
Die Tour in Zahlen.....	4
Beteiligte Einrichtungen	5
Presserückschau.....	7

Vom Bodensee nach Bonn – Die Route

Etappen im Überblick

Tag	Datum	Startpunkt	Zielpunkt
1	24.08.19	Bonn	Konstanz
2	25.08.19	Konstanz	Kressbronn
3	26.08.19	Kressbronn	Arbon
4	27.08.19	Arbon	Konstanz
5	28.08.19	Aktionstag in Kreuzlingen	
6	29.08.19	Konstanz	Schaffhausen
7	30.08.19	Schaffhausen	Albbruck
8	31.08.19	Albbruck	Rheinfelden
9	01.09.19	Aktionstag Rheinfelden	
10	02.09.19	Rheinfelden	Neuenburg
11	03.09.19	Neuenburg	Breisach am Rhein
12	04.09.19	Aktionstag Breisach	
13	05.09.19	Breisach am Rhein	Rust
14	06.09.19	Rust	Kehl
15	07.09.19	Aktionstag in Kehl/ Straßburg	
16	08.09.19	Kehl	Bühl
17	09.09.19	Bühl	Karlsruhe
18	10.09.19	Karlsruhe	Speyer
19	11.09.19	Aktionstag in Speyer	
20	12.09.19	Speyer	Worms
21	13.09.19	Worms	Mainz
22	14.09.19	Aktionstag in Mainz	
23	15.09.19	Mainz	Bingen
24	16.09.19	Bingen	Boppard
25	17.09.19	Boppard	Koblenz

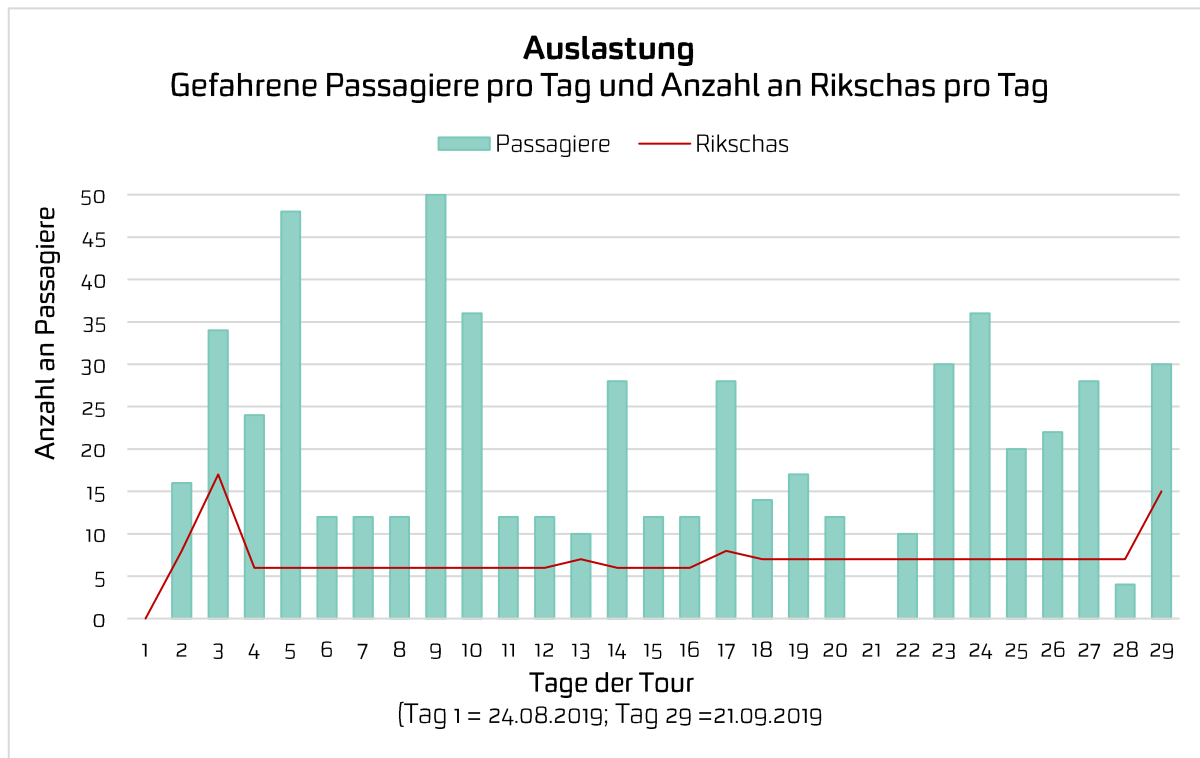
26	18.09.19	Aktionstag in Koblenz	
27	19.09.19	Koblenz	Plaidt
28	20.09.19	Plaidt	Unkel
29	21.09.19	Unkel	Bonn



Quelle: <https://www.openandromaps.org/eurovelo-radkarten/ev15-rhein-von-der-quelle-zum-meer>

Die Tour in Zahlen

Passagiere – PilotInnen – Kilometer



Anzahl an Pilotinnen und Piloten gesamt:	40
Länge der Gesamtstrecke:	1.352 km
Anzahl der Passagiere gesamt:	581
Anzahl beteiligter Einrichtungen gesamt:	43

Beteiligte Einrichtungen

Wer hat mitgemacht?

Ort	Einrichtungen/ Vereine/ Stiftungen/ Initiativen
Friedrichshafen	Seniorenzentrum Gustav-Werner-Stift Friedrichshafen
Kressbronn	aus Österreich
Romanshorn	Regionales Pflegeheim Romanshorn
Kreuzlingen	Genossenschaft Alterszentrum Kreuzlingen
Stein am Rhein	Alterszentrum Stein am Rhein
Schaffhausen	Alters- und Pflegeheim Schönbühl – Kompetenzzentrum für Lebensqualität
Schaffhausen	Alterszentrum Breite / Haus Wiesli und Steig
Albbruck	ASB – Region Freiburg-Hochrhein Seniorenzentrum "Albtal"
Rheinfelden	St. Josefshaus Herten
Rheinfelden	Familienzentrum Rheinfelden e.V.
Rheinfelden	Kirchliche Sozialstation Rheinfelden
Basel	Alters- u. Pflegeheim Gustav-Benz-Haus
Basel	St. Theodor, Reformierte Kirchengemeinde Kleinbasel
Neuenburg	Seniorenzentrum St. Georg
Breisach	Pflegehaus Nouvelle am Münsterberg
Ettenheim	ASB Seniorenzentrum "Am Ettenbach"
Meißenheim	ASB Seniorenpflegeeinrichtung Erika-Zürcher-Haus
Kehl	avendi Senioren Service Seniorenresidenz KINZIGALLEE
Lichtenau	DRK Tagespflege "Auf der Schanz"
Rheinmünster	Haus am Kloostergarten - Christlicher HilfsDienst e.V.
Karlsruhe	Friedensheim - Badischer Landesverein für Innere Mission
Herxheim	Altenzentrum St. Josef Herxheim
Dudenhofen	Evangelische Gemeinde Dudenhofen
Speyer	Diakoniezentrum Speyer Haus am Germansberg
Speyer	Haus PAMINA Betreute Seniorenwohnanlage

Speyer	Diakonissen Seniorenstift Bürgerhospital Speyer
Worms	Städtische Seniorenbegegnungsstätte Adenauerring
Worms	Alten- und Pflegeheim Haus Hallermann
Worms	Agaplesion Sophienstift
Worms	Domicil – Seniorenpflegeheim Brauereistraße
Mainz	Mainzer Alten- und Wohnheime
Wiesbaden	Offenes Wohnzimmer Kostheim
Wiesbaden	Mathildenhof in Mainz-Kostheim
Boppard	Evangelisches Altenzentrum Mühlbad
Boppard	Altenzentrum Haus Elisabeth
Koblenz	Stiftung Eltzerhof Koblenz
Koblenz	Altenheim Maria vom Siege
Plaidt	Seniorenzentrum Maria vom Siege
Plaidt	Seniorenzentrum St. Josef Münstermaifeld
Hennef	Seniorenresidenz Curanum Hennef
Bonn	Margarete-Grundmann-Haus Wohn- und Begegnungszentrum für ältere Bürger e.V.
Bonn	Perthes-Heim; Altenwohn- und Pflegeheim der Inneren Mission Bonn e.V.
Bonn	Seniorenzentrum Haus Rosental

Presserückschau

Sammlung aller Artikel über die Tour

Datum	Medium	Ort	Link
31.09.2019	Badische Zeitung	Rheinfelden	Verein "Radeln ohne Alter Bonn" unternimmt in Rheinfelden Rikscha-Ausfahrten mit Senioren
Ohne Datum	Evangelische Kirchengemeinde Dudenhofen	Dudenhofen	Mit der Kirchen-Rikscha unterwegs – ein Vis-a-vis-Projekt
Ohne Datum	Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH	Boppard	Wind in den Haaren – Radeln ohne Alter
Ohne Datum	Boppard im Blick	Boppard	Siehe S. 11
13.08.2019	Wochenblatt Speyer	Speyer	Aktionstag am 11. September in Speyer – Radeln ohne Alter
19.08.2019	WDR 5	Bonn	Radeln für viel Wind im Haar!
26.08.2019	Schwäbische Friedrichshafen	Friedrichshafen	Senioren genießen Rikscha-Fahrten
29.08.2019	Bonner Rundschau	Bonn	Radeln im Alter Warum in Bonn bald wieder besonders viele Rikschas zu sehen sind
29.08.2019	Badische Zeitung	Rheinfelden	Radeln ohne Alter auf Tour
31.08.2019	Badische Zeitung	Lörrach	Verein "Radeln ohne Alter Bonn" unternimmt in Rheinfelden Rikscha-Ausfahrten mit Senioren
01.09.2019	Die Rheinpfalz	Speyer	Eine Rikscha-Tour regt alle Sinne an
02.09.2019	Südkurier	Rheinfelden	Eine Rund mit der Rikscha: Verein „Radeln ohne Alter“ macht auf Tour nach Bonn in Rheinfelden Station

02.09.2019	Stiftung Bethesda – St. Martin	Boppard	Radeln ohne Alter im Altenzentrum Haus Elisabeth
05.09.2019	Badische Zeitung	Neuenburg	"Ja mir sin mit 'm Velo do"
06.09.2019	Kreuzlinger Zeitung	Kreuzlingen	Auf drei Rädern durch Kreuzlingen
09.09.2019	Badischer Landesverein für Innere Mission	Karlsruhe	Jeder hat das Recht auf Wind in den Haaren
10.09.2019	Stadt Neunburg	Neuenburg	Stadtnachrichten aus Neunburg – Das Recht auf Wind in den Haaren
10.09.2019	Südpfalz Tourismus Verbandsgemeinde Rülzheim e.V.	Rülzheim	Recht auf Wind in den Haaren
11.09.2019	DRK Kreisverband Bühl-Archern e.V.	Lichtenau	Besondere Moment entlang des Rheins
11.09.2019	Badische Zeitung	Meißenheim	Vom Bodensee nach Bonn
11.09.2019	ASB Südbaden	Ettenheim	Jeder hat das Recht auf Wind in den Haaren
11.09.2019	Die Rheinpfalz	Germersheim	Siehe S. 12
11.09.2019	Die Rheinpfalz	Speyer	Stadtansichten aus der Rikscha
11.09.2019	Allgemeine Zeitung	Wiesbaden	Rikschafahrten für mehr Lebensgefühl im Alter
11.09.2019	Bingen Perspektiven am Rhein	Bingen	"Radeln ohne Alter" auf Deutschlandtour
11.09.2019	Breisacher Anzeiger	Breisach	Siehe S. 13
11.09.2019	Mittelrhein-Tageblatt	Bonn	Bonn – Welt-Alzheimerstag: Großer Aktionstag im Haus der Bildung
12.09.2019	Gemeinde Rheinmünster	Rheinmünster	"Radeln ohne Alter" in Rheinmünster
12.09.2019	Speyer 24/ 7 News	Speyer	"Radeln ohne Alter" Bonn e.V. macht Halt in Speyer

12.09.2019	Kommunalwirtschaft.eu	Mainz	Radeln ohne Alter e.V. und die „flotte Rikscha für Mainz“ informieren am Hopfengarten
12.09.2019	Seniorenbeirat der Stadt Koblenz	Koblenz	Radeln ohne Alter – Deutschlandtour – am 18.09.2019 in Koblenz
13.09.2019	avendi	Kehl	Mit der Rikscha nach Straßburg
13.09.2019	Baden online	Kehl	Mit der Rikscha nach Straßburg
13.09.2019	Nienburger Kurier	Worms	Das Recht auf Wind im Haar
13.09.2019	Rheinhessen – News	Mainz	Radeln ohne Alter e.V. und die „flotte Rikscha für Mainz“ informieren am Hopfengarten
13.09.2019	Youtube	Kressbronn	Radeln ohne Alter
14.09.2019	Echo	Breisach	Jeder hat ein Recht auf Wind in den Haaren
14.09.2019	Wormser Zeitung	Worms	Initiative „Radeln ohne Alter“ bringt alte Menschen zusammen
14.09.2019	Landeshauptstadt Mainz	Mainz	Radeln ohne Alter e.V. und – Flotte Rikscha für Mainz
18.09.2019	Wiesbadener Kurier	Wiesbaden	Rikschatour macht in Kostheim Station
19.09.2019	Seniorenbeirat der Stadt Koblenz	Koblenz	Auf ihrer Werbeaktionsfahrt vom Bodensee nach Bonn machten die Vereinsmitglieder am 18. Sept. 2019 in Koblenz Halt
20.09.2019	Mitteilungsblatt Verbandsgemeinde Herxheim	Herxheim	Siehe S. 14
20.09.2019	Alten- und Pflegeheim Maria vom Siege Wallersheim	Koblenz	Radeln ohne Alter

20.09.2019	Bonndirekt	Bonn	Rikscha-Piloten machen Senioren wieder mobil (und glücklich)
21.09.2019	gieSom.com	Bonn	Radeln ohne Alter e.V.
24.09.2019	RTL west	NRW	Radeln ohne Alter
24.09.2019	Rhein-Zeitung	Plaidt	Siehe S. 15
24.09.2019	Schaufenster	Bonn	Siehe S. 16
29.09.2019	Stadtanzeiger Breisach	Breisach	Radeln ohne Alter Bonn e.V. erneut auf Deutschlandtour - 04.09. in Breisach
01.10.2019	Rhein-Zeitung	Koblenz	Senioren des Altenheims Maria vom Siege machen Ausflug mit Rikschas
11.10.2019	Localbook.de	Boppard	Radeln ohne Alter mit dem Altenzentrum Haus Elisabeth

Seite 7

Boppard IM BLICK

Nr. 41/2019

**Gut versichert.
Mit starken
Partnern vor Ort.**

Immer eine gute Adresse,
wenn es um finanzielle
Vorsorge geht.

**Generalagentur
Ralf Hartmann e.K.
Arnold Assmann**
Talsstr. 24 · 55442 Stromberg
Telefon 06724 60375-0
ralf.hartmann@
wuerttembergische.de

württembergische
Ihr Fels in der Brandung.

NEUBEZUG UND AUFARBEITUNG
- Garnituren (auch antik) - TV-Sessel
- Eckbänke & Stühle - Alle Holzarbeiten
- Reparaturen - und vieles mehr.
...kompetent, zuverlässig, individuell!

Stoffe & Leder... seit 150 Jahren

Tel.: 026 52 - 42 06 · MENDIG
Polstermöbelwerkstätten
www.wilhelm-hanstein.de

Wilhelm Hanstein GmbH
www.wilhelm-hanstein.de

Radeln ohne Alter mit dem Altenzentrum Haus Elisabeth



Radeln ohne Alter. Einen erlebnisreichen Tag genossen Bewohnerinnen und Bewohner des Altenzentrum Haus Elisabeth bei ihrer Rikschatour

BOPPARD. Mitte September durften sich Bewohner des Al-
tenzentrums Haus Elisabeth
über den Besuch der Initiative
„Radeln ohne Alter Deutsch-
land“ freuen. Die Initiative wur-
det und ist mittlerweile fester
Bestandteil in über vierzig Län-
dern weltweit.
Ziele sind langfristige und nach-
haltige Kooperationen mit Seni-
oren- und Pflegeeinrichtungen

Verbinden und Initiativen. Bei
der Ankunft der ehrenamtlichen
Mitarbeiter fand erst einmal
eine freundliche Vorstellung
statt und die Rikschas wurden
liebervoll mit Luftballons ge-
schmückt.
Danach ging es dann los in
Richtung Rhein und das Aben-
teuer der besonderen Art konn-
te beginnen.
Autofahrer hupten und winkten
den Senioren zu. Während der
Fahrt wurde viel von früher er-
zählt und in schönen Erinnerun-
gen geschwelgt. Im Anschluss
wurde dann im Haus Elisabeth
bei Kaffee und Kuchen mit den
„Piloten“ über den tollen Tag ge-
sprochen.
Hinter der Idee „Radeln ohne
Alter“ steht, dass Erleben nicht
einfach mit einem gewissen Al-

Freude angenommen, was jede
Generation zu bieten hat. Und
das alles einfach durch Radfah-
ren. Die Projektidee von „Ra-
deln ohne Alter“ ist der Über-
zeugung her entstanden, dass
das Leben auch im Alter noch
voller Freude sein kann und
soll. „Wir möchten mit Men-
schen, die nicht mehr aus eige-
ner Kraft in die Pedale treten
können, die Freude eines Fahr-
radausfluges teilen“. Dieses ge-
lang den Ehrenamtlichen „Pilo-
tinnen“ und „Piloten“ sichtlich,
als es mit den Rikschas am
Rhein entlang Richtung Kob-
lenz ging. Dabei handelt es sich
um Spezialanfertigungen, die
eine sichere und komfortable
Fahrt ermöglichen. Sie verfügen
über einen elektrischen Motor,
der die Tretleistungen der nach
Bedarf unterstützt

Rikschatour entlang des Rheins

Die Rheinpfalz, Ausgabe Rheinschiene,
11.09.2019

Werbung für Projekt „Radeln ohne Alter“ – Start in Karlsruhe – Tagesziel ist der Dom in Speyer

VON RALF WITTENMEIER

GERMERSHEIM. Vom Bodensee bis Bonn mit Zwischenstationen in Leimersheim und Germersheim: Senioren des Altenzentrums St. Josef aus Herxheim haben in Fahrradrikschas eine Teilstrecke zurückgelegt, ehrenamtliche Piloten des Vereins „Radeln ohne Alter“ aus Bonn haben in die Pedale getreten.

„Sieh mal, eine Libelle“, Lydia Krämer streckt ihre Hand aus und zeigt mit dem Finger auf eine Libelle, die direkt vor der Fahrradrikscha herfliegt. Mit ein paar Flügelschlägen entschwindet das Insekt aus dem Blickfeld der 103-Jährigen. Sie ist eine von den Senioren aus dem Altenzentrum St. Josef in Herxheim, die mit den ehrenamtlichen Rikschatfahrern des Vereins „Radeln ohne Alter“ aus Bonn unterwegs sind. Die meisten Fahrer kommen aus der Bonner Gegend, aus dem Rheinland und eine Fahrerin von Berlin-Wannsee, wo es ebenfalls eine Ortsgruppe gibt. Lydia Krämer er-

zählt, dass sie in Speyer geboren wurde und es ihre Familie durch den Krieg nach Landau verschlagen hat. Sie genießt die Rikschatfahrt sichtlich.

Ole Kassow und der alte Mann

Gegründet wurde „Radeln ohne Alter“ in Kopenhagen von Ole Kassow, der mit dem Rad auf dem Weg zur Arbeit immer an einem alten Mann in einem Park vorbeifuhr. Der 96-Jährige schaute sich immer alte Ansichten Kopenhagens an, die oftmals viele Radfahrer zeigten. Im August 2013 mietete Kassow eine Fahrradrikscha und fuhr in ein Altenheim, um mit den Senioren dort Ausfahrten zu unternehmen. Die Geburtsstunde von „Radeln ohne Alter“, denn nach der Ausfahrt wollten alle Senioren mitfahren. Mit weiteren Freiwilligen wurde dies dann organisiert. Sechs Jahre später gibt es in ganz Europa Gruppen, die ehrenamtlich solche Fahrten anbieten. In Deutschland sind es derzeit 21 Gruppen.

Natalie Chirchietti ist die Initiatorin der Fahrt vom Bodensee nach Bonn,



Von Leimersheim nach Germersheim in einer Fahrradrikscha: Bewohner des Altenzentrums St. Josef in Herxheim.

FOTO: WERSEN

nachdem im Vorjahr die Fahrt von Bonn nach Berlin so gut geklappt hat, wie sie sagt. Auch hierfür war sie die Ideengeberin, auch wenn ihre Bekannten nie geglaubt hätten, dass das mit den Rikschas möglich ist. Chirchietti steuert eine der Pedelec-Rikschas. Zusammen mit Caroline Kühl

bildet sie das Team des Bonner Vereins „Radeln ohne Alter“.

Es wird immer begrüßt

Auf dem Weg entlang des Rheins trifft die Gruppe auf viele Radfahrer, die ihr entgegenkommen oder sie überholen. Alle sind freundlich, winken und grüßen. Herrmann Camps, ein Rikscha-Pilot aus Plaidt, der im dortigen Seniorenzentrum Ausfahrten organisiert, verteilt bei jeder Möglichkeit Werbematerial. Mit der Tour nach Bonn, die vier Wochen dauert, soll die Projektidee bekannt gemacht werden. Bei der Stadtrundfahrt in Germersheim bleiben viele Fußgänger stehen und winken zurück, als die Gruppe vorbeifährt. Hier steigen die Herzheimer Altenheimbewohner auch aus, die Radgruppe fährt weiter nach Lingenfeld. Dort werden Senioren aus Speyer an Bord genommen und um 18 Uhr will man am Dom ankommen.

INFO

www.radelnohnealter.de



Die Teilnehmer von „Radeln ohne Alter“ beim Sektempfang im Bürgersaal in Breisach.

Rikschas in der Stadt

Die Initiative „Radeln ohne Alter“ ist am Rhein unterwegs / Fahrten für Senioren

Breisach. Wer am vergangenen Mittwoch, 4. September, in Breisach unterwegs war, der begegnete möglicherweise einer ganzen Reihe von Rikschas, die kreuz und quer in der Stadt und auch oben auf dem Münsterberg unterwegs waren. Diese urigen Dreiräder, die man eher aus dem asiatischen Raum kennt, gehören der Initiative „Radeln ohne Alter“ an.

Die „Piloten“, so bezeichnen sich die Fahrerinnen und Fahrer, sind allesamt ehrenamtlich in der Altenhilfe tätig. Ihre Rikschas sind, wie E-Bikes, mit einem elektrischen Hilfsantrieb ausgestattet, sie haben in der Regel zwei Plätze für Fahrgäste. Die „Piloten“ bieten mit ihren speziellen Fahrgeräten Ausflüge an für alte Menschen, die in Senioren- und Pflegeeinrichtungen untergebracht sind.

Das Konzept wurde ursprünglich in Dänemark entwickelt, inzwischen ist „Radeln ohne Alter“ in über 40 Ländern zu finden, auch in Deutschland. Die Initiative wächst ständig und wird von Prominenten, wie zum Beispiel Hape Kerkeling, unterstützt. Unter dem Motto „Besondere Momente entlang des Rheins“ ist zurzeit eine Gruppe von „Radeln ohne Alter“ aus Bonn mit ihren Rikschas unterwegs. Eine insgesamt vierwöchige Tour ist geplant, man will hauptsächlich Radwege entlang des Rheins nutzen. Gestartet wurde am 24. August in Konstanz, eine Runde um den Bodensee mit kurzem Halt an ver-

schiedenen Stationen in der Schweiz, in Österreich und in Deutschland hat man schon bewältigt. Am 21. September, nach zahlreichen weiteren Etappen, und pünktlich zum Welt-Alzheimer-Tag, möchten die „Rikschapilotinnen“ und „Piloten“ an ihrem Ziel, in Bonn, ankommen.

In Breisach unterbrach die Gruppe am Münsterberg, beim Pflegehaus Nouvelle, ihre Tour. Bei schönem Spätsommerwetter wurde dann auch mit mehreren Heimbewohnern eine Spazierfahrt unternommen, es ging quer durch die Stadt und auch am Münsterberg entlang. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren begeistert.

Auch auf dem Bürgermeisteramt zeigte man sich von den Besucherinnen und Besuchern aus Bonn beeindruckt und lud sie zu einem Sektempfang ins Rathaus ein. Bürgermeisterstellvertreter Lothar Menges begrüßte die Gruppe im Namen der Stadt und bedankte sich

für ihr großartiges soziales Engagement. Natürlich wurde auch Breisach vorgestellt, und Lothar Menges wusste viel über das an Geschichte und Geschichten reiche Städtchen am Rhein zu erzählen, aber bald schon kehrte das Gespräch zum ursprünglichen Thema, zum „Radeln ohne Alter“ zurück.

Man möchte mit der Aktion nicht nur eine breite Öffentlichkeit auf das Projekt aufmerksam machen, erklärte Natalie Chirchiatti, selbst „Pilotin“ einer Rikscha, und Mitbegründerin des Vereins „Radeln ohne Alter“. Ziel sei es auch, Interessierte entlang der Strecke zu finden, die neue, eigene Initiativen gründen möchten.

Am Folgetag zog die Gruppe „Radeln ohne Alter“ mit ihren Rikschas wieder weiter, den Rhein entlang, in Richtung Rust. Nicht nur im Seniorenheim „Nouvelle“ in Breisach ließen sie begeisterte und beeindruckte Menschen zurück.

Peter Göpfert



Bürgermeisterstellvertreter Lothar Menges begrüßte die Mitglieder von „Radeln ohne Alter“ bei ihrer Ankunft. Fotos: pmg

Mitteilungsblatt



Herxheim



Hayna



Herxheimweyher



Insheim



Rohrbach



Amtsblatt der Verbandsgemeinde Herxheim

46. Jahrgang

Freitag, den 20. September 2019

Nr. 38/2019

Förderverein „Altenzentrum St. Josef Herxheim“ e.V.

Radeln ohne Alter

Der Bonner Verein „Radeln ohne Alter“ unternahm im August und September seine **Deutschlandtour 2019** vom Bodensee nach Bonn und plante öffentlichkeitswirksame Aktionen und Ausfahrten mit Bewohnerinnen und Bewohnern von Senioreneinrichtungen. Auf dem Weg entlang des Rheins wurden verschiedene Senioreneinrichtungen in ausgewählten Städten besucht und mit den dortigen Bewohnerinnen und Bewohnern Ausfahrten unternommen. Auf diese Weise soll das Konzept „Radeln ohne Alter“ durch praktizierte ehrenamtliche Altenhilfe weiter verbreitet, sowie die Freude der Aktivierung der Senioren quer durch das Land getragen werden. Da der Förderverein eine Rikscha im Einsatz hat, nahm die Bonner Gruppe Kontakt auf und bot an, auch Bewohnerinnen und Bewohner des Altenzentrums Herxheim eine Teilstrecke mit den Rikschas mitzunehmen. Dies wurde sehr gerne angenommen. Absprachen wurden getroffen, der Transport der eigenen Rikscha geregelt und Bewohnerinnen und Bewohner des Altenzentrums für die Fahrt ausgewählt.



Rikscharfahrt von Leimersheim nach Germersheim

Der Fährmann der Fähre Leimersheim staunte nicht schlecht, als eine Radgruppe mit sechs Rikschas von der badischen Seite in die Pfalz übersetzten. Als er dann noch erfuhr, welche Bewandnis es damit hatte, nahm er für die Überfahrt kein Geld an. Mit großem „Hallo“ wurden sie von einer Gruppe des Altenzentrums Herxheim und des Fördervereins St. Josef e.V. begrüßt.

Herxheim

Ausgabe 38/2019

Nach dem herzlichen Empfang an der Fähre ging es gemeinsam zur Fischerstube in Leimersheim. Dort wurde nicht nur gegessen und getrunken, sondern es wurden auch intensiv Erfahrungen ausgetauscht. Danach fuhren alle gemeinsam mit den „Passagieren“ entlang des Rheins nach Germersheim. Unterwegs wurde die Radgruppe bestaunt. Immer wieder musste angehalten und der Zweck der Fahrt erklärt werden. Beim ehemaligen Gasthof „Vater Rhein“ in Germersheim wurde ein Zwischenstopp eingelegt. Nach einer kurzen Pause ging es weiter mit den Rikschas zu einer Stadtbesichtigung durch das Weissenburger Tor, zum Königsplatz, vorbei am Amtsgericht und dem Ludwigstor, dem Zeughaus und der Carnot'schen Mauer. Zurück ging die Fahrt über die Rheinpromenade wieder zum „Vater Rhein“. Hier verabschiedete sich die Bonner Gruppe und fuhr weiter nach Speyer, ihrem eigentlichen Etappenziel.

Kommentar aller Beteiligten: „Das war eine super Sache und muss irgenwann wiederholt werden.“

Der Förderverein St. Josef e.V. Herxheim finanziert solche und andere Unternehmungen, Konzerte, Vernissagen, Ausflüge, und natürlich Anschaffungen die die Lebensqualität im Altenzentrum steigern und den Alltag dort lebenswert machen, mit Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Werden auch Sie Mitglied oder spenden Sie. Jeder Betrag ist willkommen und kommt den Bewohnerinnen und Bewohnern des Altenzentrums zugute.

Information:

Förderverein „Altenzentrum St. Josef Herxheim“ e.V. Am Woog 7, Tel.: 07276/5949

E-Mail: dr.uwemueller@t-online.de

Spendenkonto:

VR-Bank Südliche-Weinstrasse-Wasgau eG : IBAN DE89 5489 1300 0080 6467 04

Sparkasse SÜW Herxheim: IBAN DE19 5485 0010 0035 0798 70

H.-J. Bernstein

NR. 222 · DIENSTAG, 24. SEPTEMBER 2019

Region Andernach

Fotos, Videos, Berichte auf www.rhein-zeitung.de/andernach

Starkregen: Was ka

Starkregen ist ein Thema, d
Bewusstsein der Menschen
Experten raten dringend zu
mit dem Thema. Seite 22



Kostenfreie Rikschafahrten sorgen in Plaidt vor allem bei älteren Menschen für jede Menge Spaß.

Foto: Elvira Bell

In Rikschas geht's vom Bodensee nach Bonn

Plaidter Ehrenamtliche der Initiative „Radeln ohne Alter“ sind bei der besonderen Tour mit dabei

Von unserer Mitarbeiterin Elvira Bell

■ **Plaidt.** Es ist nicht selbstverständlich, dass Senioren und körperlich Benachteiligte selbst im hohen Alter „Wind in ihren Haaren“ spüren. Doch dies ist in Plaidt dank des Engagements von Ehrenamtlichen der Initiative „Radeln ohne Alter“ seit zwei Jahren regelmäßig der Fall.

Kostenfreie Rikschafahrten sorgen dort bei älteren Menschen für mehr Lebensfreude. Hauptziel von „Radeln ohne Alter“ und der zurzeit stattfindenden rund 1000 Kilometer langen Bodensee-Bonn-Tour ist es, die Aktion in ganz Deutschland bekannt zu machen.

„Wir möchten den Aktionskreis erweitern, Alt und Jung zusam-

menkommen lassen und auch körperlich benachteiligten Menschen ermöglichen, wieder den Rhein oder andere Orte, wo sie früher oft spazieren waren, zu sehen“, erklärt Willi Elz. Der Geschäftsführer des Fördervereins des Seniorenzentrums Maria vom Siegel hatte die Initiative in der Pellenzgemeinde ins Rollen gebracht und die Rikschas mit Unterstützung des Fördervereins beschafft.

Den älteren Menschen ist es wichtig, am Leben teilzunehmen. Das sei ihnen wichtiger als Geschenke. Am Donnerstag machte die Bodensee-Bonn-Tour halt in Plaidt. „Ja, mir san mit'm Radl da“ – der volkstümliche Schlager erklang am späten Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein aus den Kehlen begeisterter Teilnehmer, ehrenamtlicher Rikschapiloten, Bewohner der Einrichtung und Ehrengäste.

Welchen hohen Beliebtheitsgrad „Radeln ohne Alter“ genießt, konnte man beim Eintreffen der 27. Etappe der Bodensee-Bonn-Tour an den strahlenden Augen der Passagiere und Chauffeure, aber auch der Gäste ablesen, die auf den

Tross am Seniorenzentrum warteten. Begrüßt wurde die Gruppe von Judith Lehnigk-Emden, der Beigeordneten des Kreises Mayen-Koblenz, von Ortsbürgermeister Peter Wilkes – er ist gleichzeitig Vorsit-

„Eigentlich ist die Strecke vom Bodensee bis nach Bonn ‚nur‘ 840 Kilometer lang. Doch wir haben bei den einzelnen Etappen viele Ausfahrten mit Senioren gemacht, sodass wir auf rund 1000 Kilometer kommen.“

Willi Elz

zender des Fördervereins des Seniorenzentrum –, von Willi Elz, von Christiane Krebs, der Leiterin der Einrichtung, sowie Frank Mertes und Bewohnern des Ortes.

Es sei eine großartige Aktion, erklärte Mertes, Hausoberer der Barmherzigen Brüder, anerkennend. Die Tour wurde von „Radeln

ohne Alter Bonn“ unter Mithilfe der Plaidter Ehrenamtlichen organisiert. Sehr zufrieden mit dem bisherigen Verlauf zeigten sich Liane Neubert, Natalie Chirchietti und Caroline Kuhl aus Bonn sowie Willi Elz aus Plaidt. „Es war fantastisch, wie wir in Plaidt empfangen wurden“, resümiert Natalie Chirchietti. Zum Abschluss des Tages wurden die Radler und Passagiere, aber auch alle Gäste zu einem Umtrunk und einem Imbiss in das Seniorenzentrum eingeladen. „Die Teilnehmer schwärmten“, so Chirchietti, „so schön haben wir den Rhein noch nie erlebt.“ Und auch Willi Elz ist von dem Erlebten total beeindruckt.

Bereits seit Samstag, 24. August, beteiligen sich ehrenamtliche „Piloten“ des Plaidter Seniorenzentrums mit einer Rikscha an der Bodensee-Bonn-Rikscha-Tour. Mit insgesamt sechs Gefährten startete die Tour von Konstanz aus zu der Bodensee-Rundfahrt. In Kressborn trafen wir mit einer Gruppe von Radeln ohne Alter Austria zusammen, und auf dem Weg nach Lindau und Bregenz stellten sich noch einige Rikschas

aus der Schweiz zu uns, sodass wir am Ende mit insgesamt 18 Rikschas und Passagieren aus Seniorenzentren den See entlang fuhren“, so Willi Elz. „Das war ein tolles Erlebnis.“

Nach einer Woche wechselten die Piloten. Den Rhein abwärts waren immer mindestens sechs Rikschas und einige Fahrräder unterwegs. Bei einem Aktionstag in Koblenz war das Seniorenzentrum Plaidt mit zwei Rikschas beteiligt. Am Donnerstag waren die Altenheim Maria vom Siegel in Koblenz, Wallersheim und in Plaidt weitere Etappenziele. „Mit 14 Bewohnern, sieben Rikschas und fünf Fahrrädern ging es zur ersten Ausfahrt des Tages entlang des Rheins zum Ufer gegenüber dem Deutschen Eck, wo gemeinsam neben vielen anderen Liedern das Lied vom Schängelche gesungen wurde“, berichtet Natalie Chirchietti.

Am Nachmittag wurden dann noch neue Passagiere mit Bussen aus Plaidt und Münstermaifeld nach Koblenz gebracht. Auf der zweiten Ausfahrt mit den Rikschas ging es im Anschluss am Rhein vorbei nach Plaidt.

SCHAUFENSTER

WOCHENBLATT FÜR BONN

44. Jahrgang | 39. Woche | Mittwoch, 25. September 2019

VOR ORT
Die Sommerpause ist vorbei: Beim 40. Bonner Wirtschaftstalk am Dienstag, 1. Oktober, dreht sich alles um die Bedeutung und die Veränderungen der transatlantischen Wirtschaftsbeziehungen.

REGION
Der Naturpark Rheinland ist 60 Jahre alt. Bei der Geburtsstagsfeier im Bonner „Haus der Natur“ gab es neben dem offiziellen Teil auch Erlebnisangebote für die ganze Familie.

Unsere Zeitung zustellen!

AUCH ALS **Ferrientgelt** MOGLICH!

www.zusteller-jobs.net
02203 1883 99
0175 999 44 00

ONLINE Bilder & Berichte

- AKTUELLE BERICHTS UND MELDUNGEN AUS BONN UND DER REGION, DAZU UNSERE TIPPS & TERMINE GIBT'S UNTER

www.schaufenster-bonn.de
facebook.com/SchaufensterBonn


KONTAKT

Anzeigenabteilung
Tel. 0228 - 98875-0
Fax 0228 - 66265-0
anzeigen@schaufenster-bonn.de

Redaktion
Tel. 0228 - 98875-83
Fax 0228 - 98875-66
redaktion@schaufenster-bonn.de

www.schaufenster-bonn.de

Zustellung
Tel. 02203-1883-0
Fax 02203-188388
www.rdwv.koeln.de




Mit dem Wind in den Haaren

Radeln ohne Alter organisiert Seniorenausflug mit der Rikscha

Bonn (we). Wind in den Haaren zu haben ist das gute Recht eines jeden. So ist, jedenfalls die Meinung des gemeinnützigen Vereins „Radeln ohne Alter“. „Wir fahren in Abstimmung mit den Seniorenheimen Seniorenrunden per Rikscha durch die Gegend, machen Ausflüge, fah-
ren gemeinsam zum Kaffeetrinken“, sagt Christoph Lätgening, einer der Initiatoren der vierwöchigen 900-Kilometer-Rikscha-Tour vom Bodensee nach Bonn. In Etappen haben die Vereinsangehörigen per Rikscha die Seniorenrunden abgeholt und an die fahrbereit-1 mit gefahren.
Die „Mitfahrer“ zeigen sich von der Aktion begeistert. „Man hat Abwechslung, kann sich mit anderen unterhalten, kommt an Orte, wo man sonst nicht hinkommt“, meinen Tina und Renate.
Mehr auf www.schaufenster-bonn.de

Einladung zur offenen Probe

Bonn (red). Der Frauenchor für Jazz, Pop und Barbershop „Monday Monday“ e.V. sucht Sängerinnen in allen Stimmen. Der Chor freut sich insbesondere über sehr tiefe Stimmlagen. Die Teilnehmer verbindet der Spaß am Singen auf gutem Niveau. Wer Interesse hat, den Chor kennenzulernen, ist herzlich willkommen am 7. Oktober ab 19:30 an einer offenen Probe im Gemeindesaal Sankt Hedwig, Mackestraße 43, 53119 Bonn teilzunehmen. Anmeldungen erheben unter vorstand@mondaymondaybonn.de

14. Bonner Unternehmertage

Bonn (red). Der digitale Wandel als eine der größten wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit steht im Mittelpunkt der Bonner Unternehmertage am 7. und 8. Oktober. Bei dem Veranstaltungsformat befechteten Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft Entwicklungen und deren Folgen für die Unternehmen. Als Hauptredner wird Armin Laschet, am Montag, 7. Oktober, einen Vortrag zum Thema „Nordrhein-Westfalen – Motor für eine neue Dynamik in Deutschland“ halten.

